

# Anwendungsbeschreibung

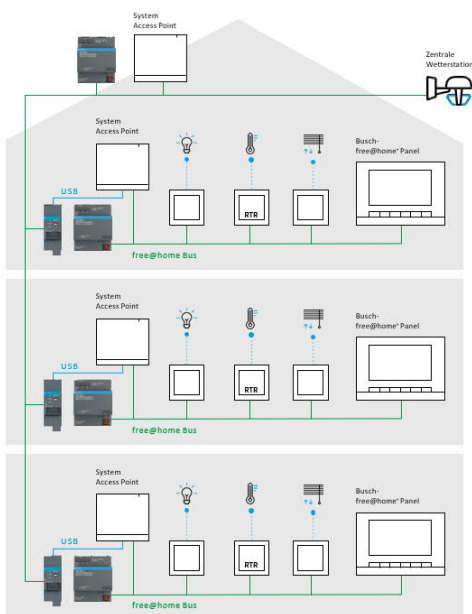
## Zentrale Wetterstation

### Kurzbeschreibung

Bei der Verwendung von free@home im Mehrgeschossigen Wohnungsbau besteht häufig die Anforderung nach einer zentralen Lösung für den Schutz der Jalousien vor Wind und Frostschäden.

Die hier dargestellte Lösung erlaubt es, die Informationen von bis zu 4 Wetterstationen, an bis zu 16 angeschlossene Wohnungen zu verteilen. Dafür wird eine weitere, zentrale free@home Bus Linie aufgebaut, welche alle Wohnungen miteinander verbindet.

Die Wetterstation am zentralen Bus werden in jeder der angeschlossenen Wohnungen sichtbar, und können gemäß der free@home Systemfunktionalität verwendet werden. Andersherum wird jedoch keinerlei Kommunikation aus den Wohnungen auf den zentralen Bus übertragen!



### Einschränkungen

Es können nur bis zu 16 Wohnungen an den zentralen Bus angeschlossen werden.

Es können bis zu 4 free@home Wetterstationen am zentralen Bus angeschlossen werden.

Die Verknüpfung zwischen einem Alarm und der Beschattung wird in jedem Apartment einzeln durchgeführt. Je nach Authorisierungslevel des Bewohner kann diese Verknüpfung von ihm bearbeitet werden.

### Voraussetzungen

#### Zentrale Linie

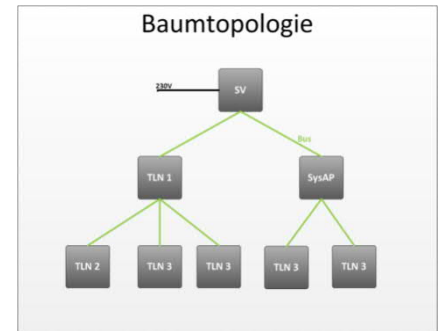
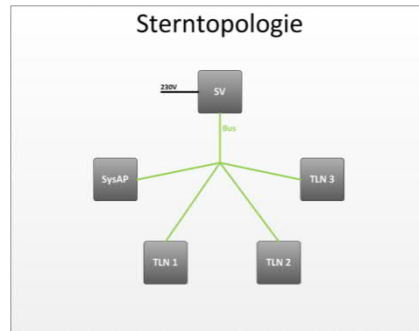
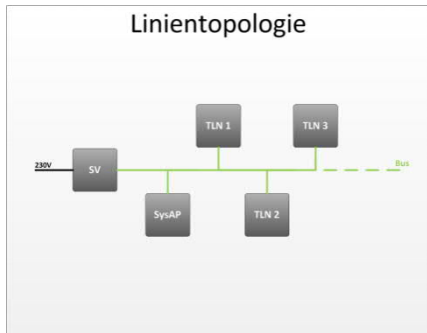
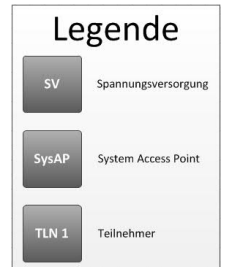
- System Access Point 2.0 mit Firmware Version 2.6.1 oder höher
- Spannungsversorgung

#### Wohnung

- System Access Point 2.0 mit Firmware Version 2.6.1 oder höher
- Spannungsversorgung
- free@home Komponenten

## Verdrahtung/ Topologie

- Die zentrale Buslinie kann in fast beliebiger Art und Weise verlegt werden
- Ein Mischen der Leitungstopologien Linie, Stern und Baum ist erlaubt
- Lediglich Ringe dürfen nicht aufgebaut werden
- Es werden keine Abschlusswiderstände benötigt



Leitungstopologie Die Leitungslängen innerhalb einer Linie sind begrenzt. Gesamtlänge max. 1.000 m	Maximale Entfernung Zwischen Spannungs- versorgung und letztem Teilnehmer: max. 350 m	Maximale Entfernung Zwischen zwei Teilnehmern: max. 700 m
<p>Max. 1.000 m</p>	<p>Max. 350 m</p>	<p>Max. 700 m</p>

### Busleitung

Die Busleitung führt zu den Teilnehmern. Es ist eine KNX-zertifizierte Busleitung J-Y(ST)Y2x2x0,8 zu verwenden. Neben den nötigen physikalischen Eigenschaften (Adernzahl, Querschnitt, Isolierspannung, etc.) kann die Busleitung sofort von anderen Schwachstromleitungen leicht unterschieden werden.



## Inbetriebnahme

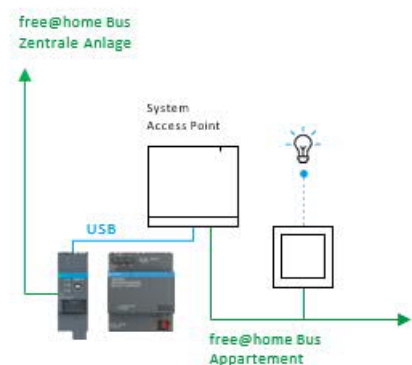
1. Nehmen Sie das zentrale free@home Bussystem in Betrieb
  - Der Inbetriebnahme Dialog muss durchlaufen werden, anschließend muss ein Raum erstellt werden und die Wetterstation in diesem Raum verortet werden.
  - Ist dies geschehen, kann der Wingschwindigkeits- Schwellwert für den Windalarm eingestellt werden.

➔ Wählen Sie hier den Wert aus, der vom Hersteller der Beschattung als Maximalwert angegeben wird. Der Schwellwert gilt für alle angeschlossenen Wohnungen, kann aber nur am zentralen System Access Point verändert werden!

2. Nehmen Sie die einzelnen Wohnungen in Betrieb

Wichtig: Stellen Sie sicher, dass das Buskabel der zentralen Linie ausschließlich mit der Busklemme der USB-Schnittstelle verbunden wird! Stellen Sie weiterhin sicher, dass die Busleitung der Wohnung nicht mit Busklemme der USB-Schnittstelle verbunden wird!

Hinweis: Nachdem die Verbindung zwischen der USB-Schnittstelle und dem System Access Point in der Wohnung hergestellt wurde, kann es bis zu 15min. dauern bis die Wetterstation in der Liste der Verfügbaren Geräte in den einzelnen Wohnungen auftaucht.



- Die Inbetriebnahme der einzelnen Wohnungen erfolgt nach dem üblichen Inbetriebnahme Verfahren. Stellen Sie sicher das die Firmware auf dem aktuellen Stand ist (mindestens Version 2.6.1).
- Die Wetterstation taucht in jeder Wohnung in der Liste der verfügbaren Geräte auf und muss auf dem Grundriss verortet werden.
- Die Alarme (Windalarm, Frostalarm, Regenalarm) der Wetterstation können nun mit den Jalousie Aktoren der Wohnung verknüpft werden.
- Die Verknüpfung zwischen dem Windalarm und dem Jalousie Aktor kann von allen Benutzern mit Installations- und Konfigurationsrechten bearbeitet werden. Erstellen Sie bei Übergabe der Anlage eine Projektdokumentation, um nachzuweisen, dass die Verknüpfung erstellt wurde.

## Verhalten bei Alarmen und System Fehlern

Ereignis	System Nachricht	Verhalten				
			Rollladen Aktor	Jalousie Aktor	Dachfenster Aktor	Markisen Aktor
Windalarm	Die Fehlermeldung „Windalarm“ wird in der App und in der Nutzeroberfläche angezeigt.	Eintreten	hochfahren verriegeln	hochfahren verriegeln	schließen verriegeln (runter)	Einfahren verriegeln (hoch)
		Aufheben	wählbar	wählbar	wählbar	wählbar
Regen	Die Fehlermeldung „Regenalarm“ wird in der App und in der Nutzeroberfläche angezeigt.	Eintreten	runterfahren verriegeln	Hochfahren verriegeln	schließen verriegeln (runter)	Einfahren verriegeln (hoch)
		Aufheben	wählbar	wählbar	wählbar	wählbar
Frostalarm	Die Fehlermeldung „Frostalarm“ wird in der App und in der Nutzeroberfläche angezeigt.	Eintreten	Fahrt ausführen und sperren	Fahrt ausführen und sperren	schließen verriegeln (runter)	Einfahren verriegeln (hoch)
		Aufheben	wählbar	wählbar	wählbar	wählbar
Das USB Kabel zwischen dem System Access Point und der USB-Schnittstelle wurde entfernt.	Die Fehlermeldung „Verbindung zur USB-Schnittstelle verloren“ wird in der App und in der Nutzeroberfläche angezeigt.	Eintreten	hochfahren verriegeln	hochfahren verriegeln	schließen verriegeln (runter)	Einfahren verriegeln (hoch)
		Aufheben	auf Position verbleiben	auf Position verbleiben	auf Position verbleiben	auf Position verbleiben
Das zentrale Buskabel ist nicht mehr mit der USB-Schnittstelle verbunden.	Die Fehlermeldung „Busspannungsfehler der zentralen Linie“ wird in der App und in der Nutzeroberfläche angezeigt.	Eintreten	hochfahren verriegeln	hochfahren verriegeln	schließen verriegeln (runter)	Einfahren verriegeln (hoch)
		Aufheben	auf Position verbleiben	auf Position verbleiben	auf Position verbleiben	auf Position verbleiben
Die zentrale Wetterstation verliert die Verbindung zum zentralen Bus.	Die Fehlermeldung „Wetterstation nicht mehr verfügbar“ wird in der App und in der Nutzeroberfläche angezeigt.	Eintreten	hochfahren verriegeln	hochfahren verriegeln	schließen verriegeln (runter)	Einfahren verriegeln (hoch)
		Aufheben	auf Position verbleiben	auf Position verbleiben	auf Position verbleiben	auf Position verbleiben